



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



An der Hochschule Fulda studieren ca. 9.500 Studierende in ca. 60 Bachelor- und Master-Studiengängen. In den 8 Fachbereichen lehren und forschen mehr als 160 Professor*innen. Die Hochschule Fulda besitzt das eigenständige Promotionsrecht nach hessischem Hochschulrecht. Insgesamt sind an der Hochschule Fulda ca. 700 Personen beschäftigt. Die Hochschule Fulda zeichnet sich durch qualitativ hochwertige Lehre und intensive Forschungsaktivität aus, weiterhin besitzt sie eine starke internationale Ausrichtung. Sie bietet hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen auf einem attraktiven und zusammenhängenden Hochschulcampus.

An der Hochschule Fulda besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Wirtschaft eine

Professur „Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht, insbesondere Arbeitsrecht“ (W2)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Lehre und Forschung im Bereich der Denomination, insb. zu den ersten drei Büchern des BGB sowie zum Individual- und Kollektivarbeitsrecht einschließlich der internationalen Bezüge des Arbeitsrechts,
- Lehre auf Bachelor- und Masterniveau in allen Studiengängen des Fachbereichs, auch auf Englisch,
- Betreuung von Promotionen,
- Forschungs- und Transferaktivitäten und Aufbau und Unterhaltung entsprechender Netzwerke,
- Pflege und Ausbau der internationalen Kooperationen des Fachbereichs,
- Weiterentwicklung der Studiengänge und Mitwirkung in den Gremien des Fachbereichs und der Hochschule

Ihr Profil:

- Entweder Erste juristische Prüfung oder rechtswissenschaftlicher Bachelor- und Masterabschluss,
- rechtswissenschaftliche Promotion,
- vertiefte Kenntnisse in den ersten drei Büchern des BGB,
- vertiefte Kenntnisse und möglichst berufspraktische Erfahrungen im Arbeitsrecht sowie
- Kenntnisse in einem weiteren Fach des Wirtschaftsrechts,
- didaktische Erfahrungen im Bereich der Denomination,
- Erfahrungen in der Forschung, nachgewiesen durch einschlägige Fachpublikationen,
- möglichst Auslands- bzw. internationale Erfahrung,
- sehr gute englische Sprachkenntnisse, insbes. die Fähigkeit und die Bereitschaft zum Abhalten von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache.

Die Hochschule vertritt ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden sowie der Vernetzung in der Region und erwartet deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule.

Voraussetzung für die Berufung nach §§ 61, 62 HHG

- eine qualifizierte Promotion,
- nachweislich pädagogische Eignung,
- besondere Leistungen bei Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



Die Besetzung der Stelle erfolgt bei der ersten Berufung in der Regel gemäß § 61 Abs. 7 HHG im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Probezeit beträgt drei Jahre. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In der Gruppe der Professor*innen der Hochschule sind Frauen unterrepräsentiert. Der Frauenförderplan der Hochschule Fulda sieht hier eine Erhöhung des Frauenanteils vor. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Hochschule Fulda ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten Ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.10.2020 an den Präsidenten der Hochschule Fulda, gerne per E-Mail im PDF-Format (bewerbungen@hs-fulda.de). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Katrin Hesse, LL.M. (katrin.hesse@w.hs-fulda.de) zur Verfügung.

